

Liebe Eltern,

Sie warten bestimmt schon auf genauere Infos zur Gestaltung des Schulbeginns unter den aktuellen Coronabedingungen. Wir mussten erst die Absprachen im Schulzentrum und mit dem Träger zu den Ganztagsangeboten, zum Sportunterricht und zum Mensabetrieb abwarten. Ich hoffe, dass ich Ihnen nun alle Fragen beantworten kann!

Alle Maßnahmen, die wir getroffen haben, basieren auf dem für Schulen verpflichtenden „*Niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan Corona Schule*“ vom August 2020 sowie auf dem schuleigenen Putz- und Hygieneplan. Die daraus hervorgehenden Regeln, die ergänzend zur Schulordnung gelten, werden mit allen Schüler\*innen im Unterricht besprochen. Die Einhaltung ist verpflichtend.

#### Kohorten statt Abstand:

Das Land sieht zum Schulbeginn das Szenario A vor, einen eingeschränkten Regelbetrieb. Ziel ist dabei, einen weitgehend normalen Unterrichtsbetrieb zu gewährleisten. Neuerung ist die Einführung des Kohortenprinzips: Ein Jahrgang gilt als Kohorte und innerhalb dessen muss die Abstandsregelung nicht eingehalten werden. Das ermöglicht uns wieder viele Angebote und Unterrichtsformen, die vor den Ferien nicht denkbar waren.

#### Erkrankung:

Schüler\*innen mit banalen Infekten (Schnupfen, leichter Husten) können die Schule besuchen. Kommen jedoch Husten, Halsschmerzen und erhöhte Temperatur hinzu, müssen die Schüler\*innen zuhause bleiben und dürfen erst 48 Stunden nach Symptombefreiheit wieder zur Schule kommen. Bei schwerer Symptomatik (Atemwegsinfekt, Fieber ab 38,5 Grad) oder bei Kontakt zu einer Covid-19-erkrankten Person MUSS ein Arzt aufgesucht werden. Wer SARS-CoV-2 positiv getestet wurde oder engen Kontakt zu einem Covid-19-Fall hatte, darf die Schule nicht betreten. Gleiches gilt für Personen, die in häuslicher Quarantäne stehen. Über die Wiederezulassung zur Schule nach einer Covid-19-Erkrankung entscheidet das Gesundheitsamt.

Treten bei Schüler\*innen im Schulbetrieb Covid-19-Symptome auf, werden die Schüler\*innen isoliert und müssen unverzüglich von den Eltern abgeholt werden.

Bitte betreten Sie, liebe Eltern, die Schule nur, wenn es unbedingt erforderlich ist (Abholen eines kranken Kindes, vereinbarte Termine mit Sekretariat oder Lehrer\*innen). Der Publikumsverkehr soll so niedrig wie möglich gehalten werden.

#### Schutzmaßnahmen:

Vor Betreten der Schule muss ein MNS angelegt werden und nach Betreten müssen an den Desinfektionsstationen die Hände desinfiziert werden. Ein wichtiger Schutz ist das richtige Händewaschen und die Niesetikette. Wo immer möglich, sollten Abstände eingehalten werden. Beim Betreten der Schule und der Sporthalle, auf Gängen, Fluren und in der Pausenhalle muss ein MNS getragen werden. Dieser muss von Zuhause mitgebracht werden. Im Unterricht braucht keine Maske getragen

zu werden. Wenn die Schüler\*innen sich auf ihren jahrgangsweise zugewiesenen Pausenbereichen befinden, kann der MNS auch abgesetzt werden.

Die Abstandsregel muss innerhalb eines Schuljahrgangs oder einer Klasse oder eines Kurses nicht eingehalten werden. Ganztagsangebote dürfen auch für zwei Jahrgänge ohne Abstand erteilt werden.

Die Klassenräume sollen so viel wie möglich gelüftet werden.

#### Pausen:

Für die Pausen gilt eine räumliche Entzerrung. Jeder Jahrgang hat einen festen Pausenbereich. Durch die räumliche Entzerrung muss innerhalb dieser Jahrgangsbereiche keine Maske getragen werden.

Jahrgang 5/6: Hof Oesdorfer Str. (geteilt)

Jahrgang 7/8: Hof Humboldtstr. (geteilt)

Jahrgang 9/10: Hof O-Trakt (geteilt)

Jahrgang 11: Hinterer Teil Hof Oesdorfer Str.

Jahrgang 12: Japangarten

Jahrgang 13: Japangarten/Cafete.

Die Klassenlehrer\*innen/Tutor\*innen klären mit den Schüler\*innen, welche Aufenthaltsbereiche in den Pausen und in der Mittagspause sowie bei Regen zur Verfügung stehen. Wann immer die Witterung es zulässt, sollen die Pausen draußen verbracht werden. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Kinder witterungsg geeignete Kleidung dabei haben (Regenschutz).

Die Laufwege sind im Schulgebäude gekennzeichnet, es gilt „Rechtsverkehr“ in Fluren und Treppenhäusern.

Grundsätzlich gilt: Wo kein Abstand zu einer anderen Kohorte eingehalten werden kann, muss ein MNS getragen werden.

#### Bus:

An den Haltestellen und in den Bussen ist MNS zu tragen.

#### Mensa:

Der Kioskbetrieb findet statt – die Schüler\*innen können in den Pausen Brötchen, Getränke usw. kaufen. Ab dem 14.9.20 wird ein Mittagessen in Buffetform angeboten. Schüler\*innen, die das Mittagsangebot der Mensa wahrnehmen, dürfen ohne Abstand nur bei Schüler\*innen aus ihrem Jahrgang sitzen. Als Aufenthaltsbereich oder zum Verzehr mitgebrachter Speisen steht die Mensa noch nicht wieder zur Verfügung. Für die Mittagspause stellt die Schule Aufenthaltsräume zur Verfügung.

#### Toiletten:

Die Toilettenanlagen sind jeweils nur von einer Person zur Zeit zu nutzen (Ausnahme: Anlage in der Pausenhalle). Während der Unterrichtsstunden wird die Nutzung durch den Besetzt-Sticker geregelt.

#### Ganzttag:

Auch unter Coronabedingungen dürfen wir viele AGs anbieten. Wir geben in den ersten Tagen die Wahlbögen aus, die Wahl erfolgt vom 7.9.-9.9.20. Je nach Anwahl entscheiden wir, ob alle Kurse für alle Jahrgänge angeboten werden können. Denn auch hier müssen wir das Kohortenprinzip (im Ganztagsbereich für jeweils einen Doppeljahrgang) berücksichtigen. Die Angebote starten ab dem 14.9.20. Die Chöre stehen auf den Wahlbögen, obwohl wir sie im Moment wegen der Aerosolbildung in Räumen noch nicht anbieten dürfen. Wir möchten aber schon jetzt das Interesse abfragen, damit wir sofort mit dem Chorangebot starten können, wenn das Singen wieder erlaubt ist!

#### Sportunterricht:

Sportunterricht ist wieder gestattet, aber es sind nicht alle Sportarten erlaubt. Voraussichtlich werden wir bald auch wieder den Schwimmunterricht aufnehmen können.

#### Schüler\*innen aus Risikogruppen:

Schüler\*innen aus Risikogruppen und solche, die mit Menschen aus Risikogruppen zusammenleben, sollen wieder am Präsenzunterricht teilnehmen. Ein „Lernen zuhause“ ist nur noch ausnahmsweise und unter Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung möglich.

Sie sehen, liebe Eltern, das Szenario A bietet sehr viel mehr Normalität und Freiheit, als wir es vor den Ferien erlebt haben. Gruppenarbeiten sind wieder möglich, Experimente, Kursunterricht, viele AGs... Vor allem dürfen wieder ganze Klassen zusammen lernen und Spaß haben. Das ist ein Grund zur Freude! Wir werden alles daran setzen, diese neuen Freiräume nicht zu riskieren und die vorgegebenen Regeln umzusetzen. Bitte unterstützen Sie uns dabei! Ermutigen Sie Ihre Kinder, die Regeln einzuhalten und einen MNS zu tragen.

Ich sehe sehr zuversichtlich auf das neue Schuljahr und freue mich auf Sie – und vor allem auf Ihre Kinder!

Mit herzlichen Grüßen, Barbara Conring, Schulleiterin